

Seminar Freiberg:

Rechtliche Konsequenzen aus der Ausführung von Bauwerksabdichtungen nach pauschaler Leistungsbeschreibung bzw. entsprechend pauschalem Leistungsangebot für den Bauherren, den Bauplaner und der Ausführenden

I.: Wo sind Regelungen zum Thema Bauwerksabdichtung zu finden ?

Dazu Beispiel 1:

Formulierung der üblichen "pauschalen Leistungsbeschreibung" für die Ausführung von Bauwerksabdichtungen.

Erdarbeiten

Angenommen wird Bodenklasse 1-4 (neueste VOB). Vollständige Ausführung der Erdarbeiten einschließlich der Herstellung des Geländeprofis. Abfuhr des überschüssigen Bodenaushubs einschließlich anfallender Deponiekosten. Erstellung der Drainage. Auffüllen der Arbeitsräume mit Kies / Sand. Vorverdichten im Bereich der Ein-/Zufahrt und Pkw-Abstellplätze.

Entwässerung

Die Ausführung der Entwässerungsanlage gem. Entwässerungssatzung der Stadt Dresden umfaßt:

- die Grundleitungen zur Ableitung der Hausabwässer und des Regenwassers aus dem Bereich des Wohngebäudes und aus Bodeneinläufen im Zufahrts- und Hofbereich einschließlich Aufbrechen und verschließen des Gehweges und der Straßendecke
- die gemäß örtlicher Vorschrift erforderlichen Revisionsschächte.
- die zur Ableitung von Oberflächen- oder Schichtwasser erforderlichen Drainageleitungen und Versickerungen.
- die zur Ableitung von Bodenwasser erforderlichen Bodeneinläufe.

Die Entwässerung wird entsprechend der Entwässerungsplanung, vorrangig nach baubehördlichen Vorgaben bzw. Auflagen der DWA Dresden ausgeführt.

Fundamente / Bodenplatte

Grundlage für die Ausführung und Güte der Fundamente ist die Statik einschließlich Änderungen und Auflagen der Prüfstatik, somit Beton- und Stahlbetonfundamente in Güte und Abmessung nach den statischen Erfordernissen. Den Anforderungen nach

DIN 1054 an die Bauteile ist zu entsprechen (Anzeigepflicht). Die Arbeiten umfassen weiterhin:

- Liefern und Einbringen von Baustahl nach Statik
- Erstellen der Streifen- und Einzelfundamente nach Statik mit Sauberkeitsschicht
- Errichten der Bodenplatte nach statischen Erfordernissen in Sperrbeton auf PVC-Folie
- Erstellen einer Dichtungskehle
- Erbringen von Zementglattstrich im Heizungskeller
- Herstellen eines Pumpensumpfes nach Werkplan
- Erstellen eines Sinkkastens in Waschküche und Heizraum mit trichterförmigem Gefälle
- Erstellen eines Erdbandes und Fundamenterder nach VDE-Richtlinien
- Erstellen eines umlaufenden Fugenbandes $h = 15$ cm zwischen Bodenplatte und Kelleraußenwand,

Erstellen möglichst stoßfrei, notwendige Stöße überlappend und besonders verschlossen (Identische Position unter "Kellerwände")

Kellerboden

Zementestrich auf Trennschicht

Kellerwände

Erstellen der Außenwände aus Stahlbeton mit Dichtmittelzusatz nach statischen Erfordernissen, Innenwände als Sichtmauerwerk aus Beton oder vollfugigem Mauerwerk (KSL od. KSV, 11, 5 und 24 cm stark).

Erstellen eines umlaufenden Fugenbandes $h = 15$ cm zwischen Bodenplatte und Kelleraußenwand. Erstellen möglichst stoßfrei, notwendige Stöße überlappend und besonders verschlossen (Identische Position unter "Fundamente / Bodenplatte").

Erbringung eines Schutzanstriches gegen Erdfeuchte in Vandex o.ä. an den erdberührenden Wandflächen mit Schutzlage. Erstellen einer Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit unter den Außen- und Zwischenwänden im Kellergeschoß. (Identische Position unter "Feuchtigkeitsisolierung").

Unterteilung der Abstellräume mit Stahlgitter oder Metall/Holzkonstruktion mit Tür.

Erbringen von Fertigteil - Lichtschächten mit feuerverzinktem Abdeckrost. Abdeckrost von innen gegen Anheben und Öffnen verankern."